



## Protokoll der Mitgliederversammlung mit Neuwahlen am 14. März 2019

---

Am Donnerstag dem 14. März 2019 fand um 19.00 Uhr bis 22.00 Uhr im Nebenraum der Gaststätte Luginsland, Weinstraße 2 in 67157 Wachenheim, die Mitgliederversammlung des „Förderkreis zur Erhaltung der Ruine Wachenburg e.V.“ statt. Zu dieser Versammlung wurde schriftlich mit Datum vom 16.02.2019 unter Angabe der Tagesordnungspunkte eingeladen.

Von der Vorstandschaft waren anwesend:

Dieter Weilacher, 1. Vorsitzender  
Willy Bohl, Kassenwart  
Marion Freunsch, Schriftführerin  
Werner Roßkopf, Pressewart  
Herbert Heim, Beisitzer  
Ruth Herch, Beisitzerin  
Bernd Geibel, Beisitzer  
Berend Pauli, koopt. Beisitzer

es fehlten entschuldigt:

Ulrich Neuber, stellvertr. Vorsitzender  
Christof Kandzia, Beisitzer  
Achim Sebastian, koopt. Beisitzer  
Angela Reuther, koopt. Beisitzerin

Kassenprüfer:

Jürgen Poerschke, Kassenprüfer  
Günter Löchner, Kassenprüfer

---

### 1. Begrüßung und Feststellung der ordnungsgemäßen Einberufung und Beschlussfähigkeit

1. Vorsitzender, Dieter Weilacher

Der 1. Vorsitzende, Dieter Weilacher, eröffnete gegen 19.10 Uhr die Mitgliederversammlung und begrüßte die anwesenden Damen und Herren recht herzlich. Namentlich nannte er die Ehrenmitglieder Günter Löchner, und Karin Morell, sowie die Vertreter des Drachenfelsclubs Bad Dürkheim, Frau Kohler und Herr Barth und den Bürgermeister aus Maxdorf, Herr Baumann.

Dieter Weilacher stellte weiter fest, dass form- und fristgerecht per Post eingeladen wurde und dass Beschlussfähigkeit besteht. Anträge zur Tagesordnung seien nicht eingegangen. Bevor zur Tagesordnung übergegangen wurde, bat Dieter Weilacher die Versammelten sich von ihren Plätzen zu erheben um in einer Schweigeminute den Toten des Berichtsjahres zu gedenken.

Gemäß Anwesenheitsliste hatten sich 66 Personen zur Versammlung eingefunden. Davon waren 65 Personen stimmberechtigt.

### 2. Rechenschaftsbericht zum Geschäftsjahr 2018

1. Vorsitzender, Dieter Weilacher

#### 1. Sanierungsarbeiten

Sanierung Ringmauer Südost, am Treppenweg zur Burg

Die zweijährige Maßnahme wurde im Mai 2018 fertiggestellt. Gesamtkosten 163.500 Euro. Anteil Stadt Wachenheim (53.000 Euro), Denkmalamt Mainz (57.000 Euro), Förderkreis (53.000 Euro). Die Übergabe an die Bevölkerung fand im Juni mit einem Umtrunk statt.

Weitere Reparaturen an verschiedenen Mauern wurden durchgeführt. Kosen 4.000 Euro

Das Fundament im Bereich des Torzwingers im Rahmen der Sondierungsgrabung wurde wieder aufgemauert und verfüllt. Kosten 1.100 Euro

Die Metalltüren im unterirdischen Funktionsbau wurden neu gestrichen. Kosten 950 Euro

Zuschussantrag: Für das Jahr 2019/2020 wurde ein Zuschussantrag in Höhe von einem Drittel der Gesamtsumme (495.000 Euro) für die Sanierung der Vorburgmauer zwischen Ostturm und Turm der Gaststätte an das Landesamt für Denkmalpflege gestellt.

## **2. Archäologische Grabungen**

Es wurde ein Kooperationsvertrag zwischen dem Verein, der Universität Freiburg und dem Landesamt für Archäologie in Speyer geschlossen um eine archäologische Grabung an der Ringmauer zwischen Ostturm und Turm der Gaststätte durchführen zu dürfen. Bei der Grabung wurden sehr interessante Baubefunde gefunden. 21 Personen waren an der Grabung beteiligt: Grabungsleiter Dr. Grönwald, eine Grabungstechnikerin vom Landesamt Archäologie Speyer, 10 Grabungshelfer (Studenten) der Uni Freiburg und 9 Grabungshelfer vom Förderkreis. Die Hauptaufgabe der Helfer des Vereins waren die Logistik, Gerätebeschaffung und –einsatz, sowie Abtransport des Aushubs. Für die Grabungskampagne entstanden Kosten in Höhe von 24.000 Euro für Gerätemiete und Treibstoff, den Grabungsleiter, Unterkunft für die Studenten, Verpflegung, Untermauern der freigelegten Stützwand. Es wurden dem Verein auch kostenlos Geräte zur Verfügung gestellt u.a. von der Firma Heberger, Schröder, Mersinger und der Lebenshilfe Bad Dürkheim. An dieser Stelle – allen Spendern vielen Dank. Unerwartet bekamen wir Ende November 2018 einen Zuschuss für die Grabung aus rücklaufenden Mitteln vom Landesamt für Archäologie Speyer in Höhe von 20.000 Euro.

## **3. Eigenleistungen des letzten Jahres**

Bei den Aktionstagen der Firma Abbie, Ludwigshafen (mit 52 Personen) und Stripf, Wachenheim (mit 12 Personen) wurden unsere Helfer bei Ihrer Arbeit unterstützt, wie z.B. beim Bau von Gabionenstützwänden, Aus- und Einbau von Treppenstufen, Erde verfahren und einplanieren, gefährliches Todholz aus Bäumen entfernen, Transport von Sandsteinen für die Trockenmauern vor der Burg u.v.m.

Weitere Arbeiten für den Verein waren die Pflege des Geländes mit seinem gesamten Umfeld, Sauberhalten der Treppen und Fußwege sowie der komplette Auf- und Abbau der Stände für unsere Veranstaltungen.

### Was tat sich sonst noch im Verein

- Der Förderkreis nahm an 3 burgenbezogenen Veranstaltungen teil – dem mittelrheinischen Burgensymposium auf der Marxburg, dem deutsch-französischen Burgensymposium in Neustadt sowie am Burgentammtisch auf der Burg Hohenecken.
- 500 Münzen wurden nachgeprägt
- Beseitigung von Sturmschäden auf dem Burggelände
- Bau eines neuen Flammkuchenstandes für das Burgfest
- Zwei Überwachungskameras installiert
- Die Datenschutzrichtlinien wurden für unseren Verein bearbeitet
- Weniger erfreuliches gibt es aber leider auch zu berichten – mehrfache Vandalismusschäden und mehrfach aufgebrochene Spendenkassen

### Veranstaltungen 2018

- Winterwanderung – es nahmen 31 Personen teil
- Burg- und Weinmeile – nach durchwachsenem Erfolg hat der Vorstand einstimmig beschlossen auf diese Veranstaltung im Jahr 2019 zu verzichten. Desinteresse haben wir ebenfalls bei einigen Weingütern und der Stadt Wachenheim registriert
- Liederabend der Wachtenburg AH-Sänger
- Rittermahl an zwei Abenden
- Burgfest – eines der erfolgreichsten Feste der letzten Jahre
- Burgenfahrt ins Neckartal, u.a. zur Burg Guttenberg mit 52 Teilnehmern
- Burgadvent mit Stellen des Weihnachtsbaumes – der Nikolaus konnte 92 Kinder beschenken

### Mitgliederstände

Am 31.12.2017 gehörten 988 Mitglieder dem Verein an, im Berichtsjahr 2018 sind 30 Mitglieder ausgeschieden, neu eingetreten sind 62 Mitglieder, sodass wir am 31.12.2018 einen Stand von **1020 Mitglieder** aufweisen konnten.

### Einnahmen des Vereins

Zur Begleichung unserer Sanierungsverpflichtungen haben wir folgende Einnahmen:

Mitgliedsbeiträge, Pachteinnahe aus der Burgschänke, Erlöse aus Veranstaltungen, Verkauf von Bausteinen wie Sekt und Karten, Spenden, Zuschüsse und sonstige Zuwendungen, z.B. Sandsteine

Dank der Vereinsführung an das Landesamt für Denkmalpflege Mainz, Stadt Wachenheim, Landesamt für Archäologie Speyer, an die Spender wie Banken, Stiftungen, Firmen und Privatpersonen, allen Sachspendern

(Steine, Büromaterial, Elektroarbeiten) u.v.m. sowie an alle Mitglieder, den Helfern bei Sanierung, Burggeländepflege und Veranstaltungen und den Vorstandskollegen

### **3. Bericht über die Arbeitseinsätze**

koopt. Beisitzer, Berend Pauli

Berend Pauli berichtete von den im Laufe des Jahres 2018 durchgeführten Arbeitseinsätzen, die er in Stunden - für die Pflege des Areals, Veranstaltungen, Burgfest, Museum und andere Unterteilungen festgehalten hat. 2018 wurden insgesamt 6.596 ehrenamtliche Arbeitsstunden geleistet (incl. der Stunden der archäologischen Grabungshelfer). Im Vorjahr waren es 3.406 Stunden. Die jährliche Durchschnittsstundenzahl der letzten 8 Jahre betrug jährlich 2.124 Stunden.

Von 1984 bis 2018 sind 97.738 ehrenamtliche Arbeitsstunden von Helfern und Mitgliedern auf der Burg geleistet worden.

### **4. Pressebericht und Öffentlichkeitsarbeit**

Pressewart, Werner Roßkopf

Werner Roskopf, Pressewart des Vereins, gab einen bildlichen Überblick über das Geschäftsjahr 2018 in Form von Zeitungsausschnitten und Berichten über die Burg in diversen Blättern und Zeitungen der Region, insbesondere Rheinpfalz, Stadtanzeiger, Amtsblatt. Themen waren die Burg- und Weinmeile in Stadtanzeiger, LEO u.a., der AH-Liederabend, das Burgfest – bei der Eröffnung mit Weinprinzessin und Weinzwergen - und den Burgadvent. Es wurde berichtet über den Aktionstag der Firma Stripf und Abbvie, über die Sanierungen mit dem Einsatz der Studenten der Universität Freiburg. Berichte über den Förderkreis und seine ehrenamtliche Arbeit fanden sich u.a. auch in der Zeitschrift „Blickpunkt“. Wir haben zwei Ausgaben der Burgzeitung herausgebracht und an alle Mitglieder verteilt.

### **5. Kassenbericht**

Kassenwart, Willy Bohl

Willy Bohl berichtete von einem guten Geschäftsjahr.

Durch die vielen Veranstaltungen und Sanierungsaktivitäten ist ein dicker Leitzordner randvoll mit Rechnungen gefüllt. Gesamt erwirtschaftet wurde in 2018 ein Plus von XXX Euro.

#### Ideeller Bereich:

Einnahmen sind steuerfrei.

Mitgliedsbeiträge XXX Euro, Spenden XXX Euro, Zuschuss vom Landesdenkmalamt XXX Euro und Zuschuss Landesarchäologie XXX Euro

Ausgaben für Vereinszwecke: Sanierung/Arbeitseinsätze/Mitgliederpflege/Unfall- und Haftpflichtversicherung XXX Euro.

#### Wirtschaftlicher Bereich:

Höchster Umsatz bisher durch 3 große Veranstaltungen, die ohne die vielen freiwilligen Helfer nicht durchgeführt werden könnten.

Umsätze von Wirtschaftsbetrieb (Festivitäten) XXX Euro, Bausteine (Sektverkauf/Karten) XXX Euro, Inserate Burgzeitung XXX Euro

Aufwände XXX Euro, Steuern XXX Euro

#### Vermögensverwaltung:

Den Pachteinnahmen in Höhe von XXX Euro stehen Investitionen und Gebühren von XXX Euro gegenüber und Malerarbeiten in Höhe von XXX Euro.

Mit einem Gesamtbarvermögen zum 31.12.2018 von XXX Euro sind wir gut aufgestellt für die nächste große Sanierung in 2019/2020

### **6. Bericht der Kassenprüfer**

Jürgen Poerschke

Jürgen Poerschke trug dazu vor, dass Günter Löchner und er sich am 19.02.2019 bei Kassenwart Willy Bohl in dessen Wohnung getroffen haben, um die Prüfung der Kasse vorzunehmen. Alle Belege seien vorhanden gewesen und daraus konnten die Leistungen und Beträge abgelesen und mit dem Zahlungsverkehr verglichen werden. Es haben sich keine Differenzen ergeben. Zu Fragen wurde offen und korrekt Auskunft erteilt. Es wurde abschließend festgestellt, dass die Buchführung des Förderkreises erstklassig geführt wurde und mit Gesetz und Satzung in Einklang stehen.

## 7. Aussprache, Fragen und Berichte

Keine Fragen

## 8. Entlastung von Vorstand und Kassenwart

Jürgen Poerschke

Herr Poerschke übernahm die Befragung der Versammlung über die Entlastung des Vorstandes und des Kassenführers, der nichts im Wege steht. Er bat die Versammlung, die Entlastung mit Handzeichen zu gewähren, was geschah. Somit ist einstimmige Entlastung erteilt worden.

## 9. Neuwahlen Vorstand und Kassenprüfer

Herr Barth war bereit als Wahlleiter zu fungieren. Er schlug der Versammlung vor, Dieter Weilacher als Ersten Vorsitzenden für die Wiederwahl zu nominieren. Da sich keine neuen Vorschläge ergaben, wurde über die Kandidatur abgestimmt mit dem Ergebnis, dass **Dieter Weilacher als 1. Vorsitzender** einstimmig wiedergewählt wurde. Weilacher bedankte sich für das Vertrauen und nahm die Wahl für die nächsten 2 Jahre an. Er übernahm die weitere Wahlleitung, die ihm von Herrn Barth zurückgegeben wurde.

Uli Neuber, hat im Vorfeld aus privaten Gründen auf eine Wiederwahl als 2. Vorsitzender verzichtet.

Vereinsintern wurde besprochen hierfür Bernd Geibel vorzuschlagen.

Weilacher befragte die Versammlung, ob sie mit der Abstimmung per Handzeichen einverstanden sei, was bestätigt wurde. Das gesamte Ergebnis ist nachfolgend aufgeführt:

**Dieter Weilacher, 1. Vorsitzender** einstimmig gewählt mit Dank angenommen, siehe oben

**Bernd Geibel, 2. Vorsitzender** einstimmig gewählt und mit Dank angenommen

**Willy Bohl, Kassenwart** einstimmig gewählt mit Dank angenommen

**Marion Freunsch, Schriftführerin** einstimmig gewählt mit Dank angenommen

**Werner Roßkopf, Pressewart** einstimmig gewählt mit Dank angenommen

**Herbert Heim, 1. Beisitzer** einstimmig gewählt mit Dank angenommen

**Ruth Herch, 2. Beisitzerin** einstimmig gewählt mit Dank angenommen

**Dr. Christof Kandzia, 3. Beisitzer** einstimmig gewählt (hat im Vorfeld angegeben, die Wahl anzunehmen)

**Hans-Ulrich Neuber, 4. Beisitzer** einstimmig gewählt (hat im Vorfeld angegeben, die Wahl anzunehmen)

**Berend Pauli, 1. koopt. Beisitzer** einstimmig gewählt und mit Dank angenommen

**Neu: Jens Lepthien, 2. koopt. Beisitzer** einstimmig gewählt und mit Dank angenommen

**Neu: Philipp Reister, 3. koopt. Beisitzer** einstimmig gewählt und mit Dank angenommen

Achim Sebastian scheidet aus beruflichen Gründen aus

Angela Reuther scheidet aus privaten Gründen aus

Als Kassenprüfer wurde im Amt bestätigt bzw. neu gewählt:

**Jürgen Poerschke, Kassenprüfer** einstimmig gewählt, mit Dank angenommen

**Dunja Maack-Nerlich** einstimmig gewählt, mit Dank angenommen

## 10. Vorschau auf 2019

- Im Frühling und Herbst werden zwei archäologische Grabungen stattfinden. Die erste beginnt am 25. März bis 18. April 2019. Helfer sind erwünscht, Vorkenntnisse müssen nicht vorhanden sein
- Einsturzgefährdete Sandsteinmauer zwischen Ostturm und Turm der Gaststätte von Hand abtragen und die Sandsteine im Halsgraben lagern
- Sobald die Bewilligung für die geplante Sanierung eingeht wird auch hier die Arbeit beginnen
- Die eingestürzte Trockenmauer im Vorfeld der Wachtenburg soll ebenfalls 2019 wieder aufgemauert werden
- Sandsteine beschaffen
- Fortführen der Malerarbeiten an den Geländern – auch hier sind Helfer willkommen
- Arbeitseinsätze zur Pflege des Burggeländes monatlich
- Veranstaltungen (z.B. Liederabend, Burgfest, Burgenfahrt, Burgadvent)

## 11. Verschiedenes, Wünsche, Anträge

Keine Wünsche, keine Anträge

## 12. Ehrungen für 25 Jahre Mitgliedschaft im Förderkreis

Wir haben 6 Mitglieder für 25 Jahre Mitgliedschaft im Verein ehren können. Diese sind:

- Hans Joachim und Helga Raabe haben sich entschuldigt und können aus gesundheitlichen Gründen nicht anwesend sein
- Wiltrud Oster ist nicht anwesend
- Familie Kastner (Frau Kastner und Sohn Bernd) sind nicht anwesend
- Herbert Heim war anwesend und nahm die Urkunde für 25 Jahre Mitgliedschaft dankend an
- Peter Biermann war anwesend und nahm die Urkunde für 25 Jahre Mitgliedschaft dankend an
- Erhard Heim war anwesend und nahm die Urkunde für 25 Jahre Mitgliedschaft dankend an

Die Urkunden für die Wachenheimer Jubilare Raabe und Kastner werden persönlich übergeben. An Jubilarin Oster wird die Urkunde per Post zugesandt.

Zur Ehrung des 1000 und 1001 Mitglieds im Verein übergaben Dieter Weilacher und Willy Bohl Blumen und einen Schaukasten mit Urkunde und Fundstücken an **Rainer Bergner** und seine Frau **Christina Bergner**.

## 13. Vortrag über die archäologische Grabung

Dieter Weilacher gab zum Abschluss noch einen 10-minütigen bildlichen Überblick über die aktuelle Grabung zwischen Ostturm und Turm der Gaststätte mit Fotos von interessanten Fundstücken und den Grabungsaktivitäten.

Wachenheim, den 14.03.2019

Marion Freunsch

Förderkreis zur Erhaltung der Ruine Wachtenburg e.V., Wachenheim an der Weinstraße

Marion Freunsch  
Schriftführerin

Dieter Weilacher  
1. Vorsitzender

Bernd Geibel  
2. Vorsitzender